

## Planung eines Elternabend

**Pro Schulhalbjahr mindestens 1 Elternabend  
(= Klassenpflegschaftssitzung), zum ersten Elternabend im  
Schuljahr lädt die Schule ein, danach die Elternbeiräte**

- ca. 4 Wochen vor Termin per Mail Umfrage an die Eltern der Klasse mit Setzung einer „Rückmeldefrist“,
  - ob Tagungsordnungspunkte gewünscht werden
  - welche Lehrer eingeladen werden sollten
- nach Ablauf der „Rückmeldefrist“ mit den Klassenlehrern abklären
  - Tagesordnung  
(falls es einen thematischen Elternabend voraus gibt, dieses Thema bitte als einen Tagesordnungspunkt aufnehmen)
  - Termin
  - Uhrzeit
  - Ort, Gebäude, Raum
  - Einladung zusätzlicher Lehrer
- Einladung schreiben und von den Klassenlehrer freigeben lassen
- die Einladung 14 Tage vorher an die Klassenlehrer und alle Eltern der Klasse verteilen (möglichst über e-mail), ebenfalls an eingeladene Fachlehrer versenden, auch Schulleitung und Elternbeiratsvorsitzende/r in Kenntnis setzen
- es ist möglich, Klassensprecher und seinen Vertreter zu bestimmten Tagesordnungspunkten, z.B. Schullandheim, Schüleraustausch, Exkursionen, Klassenklima.... einzuladen, um die Sicht der Schüler zu hören
- wer mag, kann am Tag des Elternabends einen kleinen Zettel (Elternabend nicht vergessen!) geben oder die Info ins Hausaufgabenheft schreiben lassen

Am Elternabend:

- Technik (OHP, Leinwand, Beamer) und
- Material (für die Wahl oder andere Aktivitäten- Papier, Karten etc.) bereitstellen
  
- Sitzordnung möglichst im Kreis, damit Gespräch mit Augenkontakt möglich ist
- Kleine Klebeetiketten, versehen mit den Namen der Eltern der Klasse, bereitlegen, damit sich jeder bei Ankunft einen nehmen kann (zwei Vorteile: man lernt sich schneller und besser kennen und man sieht gleich, wie viele noch fehlen)
- Getränke und Gläser richten, Knabberzeug und Servietten
  
- Anwesenheitsliste
- 2€ freiwilligen Elternbeitrag kassieren für die Elternbeiratskasse
- Meldezettel mit den Kontaktdaten der gewählten Vertreter ausfüllen und ans Sekretariat geben